

Statement

Jugendarbeitslosigkeit



Von der Jugendsession **angenommen** mit 145 zu 13 Stimmen

Jahr: 2006
Thema: Arbeit
Adressat: Diverse
Eingabeform: Statement

Inhalt:

Ein funktionierendes (Berufs-)Bildungssystem ist die Grundlage für eine intakte und konkurrenzfähige Wirtschaft. Die hohe Jugendarbeitslosigkeit muss überwunden werden. Deshalb setzt sich die eidgenössische Jugendsession dafür ein und fordert, ...

- ... dass Kleinunternehmen, die alleine keine Lernenden ausbilden und tragen können, sich zu Ausbildungsgemeinschaften zusammenschliessen. Eine Plattform vernetzt interessierte Betriebe.
- ... dass Arbeitgeber im Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit aktiv werden. Dies können sie in Form von Lehrstellenangeboten, Schnupperlehren, Betriebsführungen für Schulklassen, Informationsanlässen und weiteren kreativen Projekten tun. Ihr Engagement wird eidgenössisch zertifiziert.
- ... dass von Lehrstellen verursachte Ausbildungskosten teilweise von der Bundessteuer abgezogen werden können. Die steuerliche Entlastung ermöglicht es den KMUs vermehrt Lehrstellen zu schaffen und fördert den Ausbau des Lehrstellenangebots der Grossunternehmen.
- ... dass die Bildungs- und Forschungsinvestitionen um mindestens 8% erhöht, sowie der jährlichen Teuerung angepasst werden. Einsparungen in diesem Bereich schaden langfristig dem Wirtschafts- und Bildungsstandort Schweiz.

Jugendarbeitslosigkeit betrifft die ganze Gesellschaft. Es ist unerlässlich sie von allen Seiten und mit allen Mitteln zu bekämpfen. Die Situation ist ernst, es muss etwas getan werden.

Begründung:

Interessante Informationen zum Thema und Dokumente

Status und Erfolg:

Nachverfolgung durch das forum nicht abgeschlossen